

Gambiareise Februar/März 2026

Liebe Paten, Freunde und Förderer unseres Remis Health-Centres Köln-Darsilami in the Gambia e.V. und unseres Kindergarten Mülheim an der Ruhr in Gambia, West-Afrika e.V.

Am 18. Februar 2026 ging es wieder, zusammen mit Heidi Veltkamp und Randolf Geipel ab Brüssel nach Banjul, temperaturmäßig ein Riesenunterschied von 35 Grad!



In Darsilami trafen wir auf Prof. Dr. Fouad Khoury und 6 junge Zahnmedizinstudentinnen von der Uni Münster. Wir nutzten die kurze Zeit des gemeinsamen Zusammensins mit Fouad zu intensiven Gesprächen. Er um vorzugsweise komplizierte Zahnprobleme zu behandeln, die Studentinnen und unsere Dentisten zu schulen!

Alicia, Annika, Doria, Kristin, Sosvien und Zelal praktizierten, nach der Abreise vom Prof., wechselseitig im Health-Centre, als auch im Kindergarten Marakissa (200 Kinder) und im Schulprojekt Gambia von Uwe in Kitty (650 Kinder).

Heidi unterstützte den medizinischen Bereich und renovierte unseren großen Aufenthaltsraum der Praktikanten, sowie einige Behandlungszimmer im Bettenhaus. Randolf, unser Dipl. Ingenieur von der Uni Kassel, war intensiv mit der Wartung und Optimierung unserer Fotovoltaikanlage beschäftigt.



Clinicday mit Alicia und Rebecca

Groß war die Freude über unseren RTW (Rettungswagen/ Ambulance) der nach monatelanger Schiffsreise endlich Ende Januar in Darsilami eintraf.

Diverse Einzel- und Gruppengespräche von Lamin mit seinen Mitarbeitenden zeugten von einer überaus positiven und motivierten Einstellung.



Nervtötend waren die Aktivitäten des zwingend notwendigen Bankwechsels von der GT-Bank zur AGIB-Bank. Erst Tage nach Rückkehr aus Gambia und nach stundenlangen, vergeblichen Versuchen, war es uns gelungen, Zugriff auf unsere neuen Konten herzustellen!

2 Tage vor unserer Abreise hatten wir noch das große Vergnügen die Zahnärzte Dr. Rebecca Matern und Dr. Christian Hampe aus Herfort zu treffen, die zwei Wochen lang unsere Zahnies aus Münster (bis zum 07.03.), ab dem 08.03. 2026 weitere sechs Zahnmedizinstudentinnen von der Uni Hamburg, zu unterstützen – herzlichen Dank dafür!!

Zukünftig werden wir eng mit einer belgischen NGO, der „Restpunt in Gambia“ kooperieren, die den Kindergarten in Darsilami unterstützen und viele Sachspenden – auch aus dem medizinischen Sektor – bereitstellen. So erhielten wir u.a. gerade zwei dringend benötigte Ultraschallgeräte.

Leider mussten wir im Kindergarten feststellen, dass unser ehemaliger Koordinator Muhammed im April 2025 – nicht wie vereinbart – seinen Nachfolger Modou in die Aufgaben der Kitaleitung eingearbeitet und unterwiesen hat. Dies wurde bereits im Oktober/November 2025 festgestellt, da die Monatsberichte und Abrechnungen nicht ordnungsgemäß ausgeführt wurden. Trotz intensiver Unterstützung, während unseres letzten Aufenthaltes im November 2025, waren die folgenden Berichte fehlerhaft. Den Monatsbericht Februar 2026 erstellten dann Modou und ich gemeinsam, konnten allerdings die



Hauptfehlerquelle nicht finden – letztendlich gab es Differenzen in der Cashbox, sodass davon auszugehen war, dass dies bei der Übergabe im April 2025 entstanden sein muss. Unser Vorstandsmitglied Solo, der derzeit in Gambia ist, hat aktuell erneut mit Modou das Berichtswesen im März 2026 durchgeführt – nun stimmt es!



*Zahnies im
KiGa: Modou,
Kristin, Daria,
Wolfgang,
Heidi, Kebba*



Fatima und Wolfgang

Wolfgang Dahl

P.S. Für den November ist die nächste Gambiareise bereits in der Planung.

Ebenfalls hat uns Solo geholfen, die Fehler bei der mangelhaften Pumpe, zur Wasserversorgung der Studentenapartments, zu identifizieren. Sie wurde gemeinsam mit Kebba und einem Schlosser aus Darsilami instandgesetzt. Auch bei dieser Gelegenheit zeigt sich leider: unsere Bausubstanz kommt in die Jahre. Wir müssen mit weiteren, umfangreichen Reparaturen und Instandhaltungen rechnen.

Besonders gefreut habe ich mich über das Treffen mit Fatima Correa, die letzte von 77 persönlich gesponserten Patenkindern. Sie wurde ursprünglich von Jochen Barthel gefördert, der leider zu früh verstarb, kurzfristig übernahm sein Sohn Mischa die Förderung, leider endete sein Engagement vor 2 Jahren, sodass wir sie nun vom Projekt unterstützen – sie wird in diesem Jahr an der Uni Banjul ihr Studium in Business Management beenden!